

BERLINER KONFERENZ

MINERALISCHE NEBENPRODUKTE UND ABFÄLLE

20. und 21. Juni 2016

Hotel Berlin | Lützowplatz 17 | 10785 Berlin



**Politik • Recht • Wirtschaft • Aschen | Schlacken | Stäube
Abfallverbrennungsrückstände • Nebenprodukte der Metallurgie
Bauabfälle • Planung und Bau von Deponien • Landfill Mining**

PROGRAMMKOMITEE

Professor Dr.-Ing. Dr. h. c. Bernd Friedrich

Leiter des Instituts für Metallurgische Prozesstechnik und Metallrecycling IME
RWTH Aachen

Professor Dr.-Ing. Thomas Pretz

Leiter des Instituts für Aufbereitung und Recycling I.A.R.
RWTH Aachen

Professor Dr.-Ing. Peter Quicker

Lehr- und Forschungsgebiet Technologie der Energierohstoffe
RWTH Aachen

Univ.-Professor Dr.-Ing. Dr. h.c. Dieter Georg Senk

Lehrstuhl für Metallurgie von Eisen und Stahl
RWTH Aachen

Professor Dr.-Ing. habil. Dr. h. c. Karl J. Thomé-Kozmiensky

Professor Dr.-Ing. Hermann Wotruba

Lehr- und Forschungsgebiet Aufbereitung mineralischer Rohstoffe
RWTH Aachen

PROGRAMMKOORDINATION

Dr.-Ing. Stephanie Thiel

FÖRDERER

www.vivis.de

REMEX®
IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

Beirat

Dipl.-Geologe Olaf Alisch

Geschäftsführer des Verbands Bergbau, Geologie und Umwelt (VBGU) e.V., Berlin

Ass. Professor Dr.-Ing. Lale Andreas

Luleå University of Technology, Schweden

Universitätsprofessor Dipl.-Ing. Dr. mont. Helmut Antrekowitsch

Lehrstuhl Nichteisenmetallurgie, Montanuniversität Leoben

Ministerialrat Dr.-Ing. Heinz-Ulrich Bertram

Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz, Hannover

Dr. rer. nat. Karl Biedermann

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB), Bonn

Professor Dr. Rainer Bunge

UMTEC – Institut für Umwelt- und Verfahrenstechnik, Hochschule für Technik, Rapperswil

Ass. Professor Dipl.-Ing. Dr. techn. Johann Fellner

Christian Doppler Labor für Anthropogene Ressourcen, Technische Universität Wien

Rechtsanwalt Reinhard Fischer, Stadtdirektor a.D.

Interessengemeinschaft der Aufbereiter und Verwerter von Müllverbrennungsschlacken (IGAM), Duisburg

Dipl.-Ing. Georg Geißler

Professor Dr.-Ing. Daniel Goldmann

Lehrstuhl für Rohstoffaufbereitung und Recycling, Technische Universität Clausthal

Dr.-Ing. Alexander Gosten

BSR Berliner Stadtreinigungsbetriebe
Vizepräsident der DGAW – Deutsche Gesellschaft für Abfallwirtschaft e.V., Berlin
und verantwortlich für den DGAW-Arbeitskreis Reststoffe aus MVA und EBS-Anlagen

Berthold Heuser

Prokurist der REMEX Mineralstoff GmbH, Düsseldorf

Ass. jur. Jasmin Klöckner

Geschäftsführerin der Bundesvereinigung Recycling-Baustoffe (BRB) e.V., Duisburg
Geschäftsführerin der Interessengemeinschaft der Aufbereiter und Verwerter von Müllverbrennungsschlacken (IGAM), Duisburg

Professor Dr. Mario Mocker

Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden

Universitätsprofessor Dipl.-Ing. Dr. mont. Roland Pomberger

Lehrstuhl für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft, Montanuniversität Leoben

Professor Dipl.-Ing. Dr. techn. Helmut Rechberger

Institut für Wassergüte, Ressourcenmanagement und Abfallwirtschaft
Technische Universität Wien

Thomas Reiche

Geschäftsführer des FEhS – Institut für Baustoff-Forschung e.V., Duisburg

Professor Dr.-Ing. Gerhard Rettenberger

Ingenieurgruppe RUK GmbH, Longuich

Dipl.-Kfm. Michael Stoll

Vorsitzender der Bundesvereinigung Recycling-Baustoffe e.V. (BRB), Duisburg
Geschäftsführer der REMEX Mineralstoff GmbH, Düsseldorf

Professor Dr.-Ing. Ulrich Teipel

Technische Hochschule Nürnberg,
Fraunhofer-Institut für Chemische Technologie ICT, Pfingztal

Professor Dr. Jens Utermann

Wissenschaftlicher Direktor im Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau

Rechtsanwältin Professor Dr. Andrea Versteyl

Ehrenamtliche Richterin am Sächsischen Verfassungsgerichtshof
Mitglied der 7. Regierungskommission Niedersachsen und des Nationalen Normenkontrollrates
Andrea Versteyl Rechtsanwälte, Berlin

Professor Dipl.-Ing. Dr. techn. Werner Wruss

Geschäftsführer der ESW Consulting WRUSS ZT-GmbH, Wien

Partner



Interessengemeinschaft
der Aufbereiter und Verwerter
von Müllverbrennungsschlacken



Interessengemeinschaft der
Thermischen Abfallbehandlungsanlagen
in Deutschland e.V.



Deutsche Gesellschaft
für Abfallwirtschaft e.V.



Abfall • Rohstoff • Energie
Fachzeitschrift für nachhaltiges Wirtschaften

Plenarveranstaltung

9.00 Uhr Begrüßung

Elisabeth Thomé-Kozmiensky, M.Sc.

Einführung

Professor Dr.-Ing. habil. Dr. h.c. Karl J. Thomé-Kozmiensky, Dr.-Ing. Stephanie Thiel

MODERATION: PROFESSOR DR.-ING. HABIL. DR. H.C. KARL J. THOMÉ-KOZMIENSKY
DR.-ING. STEPHANIE THIEL

9.15 Uhr Strategie zur Verwertung von mineralischen Nebenprodukten und Abfällen sowie Deponieaspekte im neuen Kreislaufwirtschaftspaket der EU

Dr.-Ing. Heinz-Peter Eisen

Leiter Projekt Nebenprodukte und Reststoffe, ThyssenKrupp Steel Europe AG, Duisburg

9.45 Uhr Ergebnisse aus dem Planspiel zu Verwertungsfragen nach ErsatzbaustoffV und BBodSchV – ein Sachstandsbericht

Regierungsdirektor Michael Heugel

Leiter des Referats WR III 3 Recht des Bodenschutzes und der Ressourceneffizienz; Bergrecht Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) Bonn

10.15 Uhr Die Österreichische Recycling-Baustoffverordnung ein halbes Jahr nach In-Kraft-Treten

Dipl.-Ing. Roland Starke

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, Wien

10.45 Uhr Die neue Schweizerische Technische Verordnung über Abfälle – Praktische Umsetzung und Auswirkungen auf die Bauabfallströme –

Dipl.-Ing. Ursin Ginsig, Geschäftsführer, Eberhard Recycling AG, Kloten

11.15 Uhr Kaffeepause

MODERATION: PROFESSOR DR.-ING. PETER QUICKER

11.45 Uhr Grundsätze für Anwendungsregeln der Geringfügigkeitsschwellen an der Schnittstelle Wasserrecht – Abfallrecht – Bodenschutzrecht

Dr. Andreas Zeddel

Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein

12.15 Uhr Diskussionsstand zur Mantelverordnung mit Schwerpunkt Novellierung der BBodSchV

Professor Dr. Jens Utermann, Wissenschaftlicher Direktor, Leiter des Fachgebiets II 2.6

Maßnahmen des Bodenschutzes, Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau

12.45 Uhr Zwischen M20 und Mantelverordnung – Erfahrungen aus dem zehnjährigen Interimsvollzug

Ministerialrat Peter Dihlmann

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, Stuttgart

13.15 Uhr Mittagspause

MODERATION: PROFESSOR DR.-ING. DR. H.C. BERND FRIEDRICH

14.15 Uhr Dunkle Wolken oder Silberstreifen am Horizont – Anmerkungen zum aktuellen Arbeitsentwurf der Ersatzbaustoffverordnung –

Ministerialrat Dr.-Ing. Heinz-Ulrich Bertram

Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz, Hannover

14.45 Uhr Recyclingpraxis 2016 vor dem Hintergrund unbefriedigender Verordnungsprozesse – zur Notwendigkeit einer bundeseinheitlichen Regelung für Ersatzbaustoffe –

Berthold Heuser, Prokurist der REMEX Mineralstoff GmbH, Düsseldorf

15.15 Uhr Sind die Gesetzesinitiativen auf nationaler und europäischer Ebene zu Ressourceneffizienz und Kreislaufwirtschaft aus Sicht der Stahlindustrie kohärent?

Dr.-Ing. Henning Schliephake

Geschäftsführer der Georgsmarienhütte GmbH, Georgsmarienhütte

Dipl.-Ing. Gerhard Endemann

Leiter Geschäftsfeld Politik, Wirtschaftsvereinigung Stahl, Düsseldorf

15.45 Uhr Kaffeepause

MODERATION: PROFESSOR DR.-ING. HERMANN WOTRUBA

16.15 Uhr Einsatz von mineralischen Rückbaustoffen im Bau einschließlich Hochbau – Strategie zur Förderung und praktische Erfahrungen im Kanton Zürich –

Dipl.-Ing. Franz Adam, Abteilungsleiter Abfallwirtschaft und Betriebe

AWEL Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft des Kantons Zürich

16.45 Uhr Technische Regeln für Recycling-Baustoffe im Umbruch – Stand und Ausblick –

Dipl.-Min. Markus Schumacher, Geschäftsführer Technik

Bundesvereinigung Recycling-Baustoffe (BRB) e.V., Duisburg

17.15 Uhr Aktuelle Entwicklungen im europäischen und deutschen Deponierecht

Dr.-Ing. Bernd Engelmann

Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau

19.30 Uhr Abendveranstaltung mit Buffet und Wein

Rückstände aus der Verbrennung von Abfällen

MODERATION: PROFESSOR DR.-ING. THOMAS PRETZ

8.00 Uhr Aufbereitung von Abfallverbrennungsaschen – Eine Übersicht

Professor Dr. Rainer Bunge
Institut für Umwelt- und Verfahrenstechnik (UMTEC)
Hochschule für Technik Rapperswil (HSR), Schweiz

**8.30 Uhr Novellierung des BVT-Merkblatts Abfallverbrennung
– Sachstand, Entwicklungstendenzen und Neue Verfahren zur Aufbereitung
von Rostaschen und Filterstäuben –**

Dipl.-Ing. Markus Gleis
Wissenschaftlicher Oberrat, Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau

9.00 Uhr Alternatives Konzept zum Flugaschenmanagement der Stadt Wien

Dipl.-Ing. Florian Huber, Professor Dipl.-Ing. Dr. Franz Winter
Ass. Professor Dipl.-Ing. Dr. techn. Johann Fellner
Christian Doppler Labor für Anthropogene Ressourcen, Technische Universität Wien

9.30 Uhr Kaffeepause

MODERATION: PROFESSOR DR. RAINER BUNGE

10.00 Uhr Aufbereitung der Rostasche-Feinfraktion < 10 mm – Stand der Technik

Professor Dr.-Ing. Thomas Pretz
Leiter des Instituts für Aufbereitung und Recycling I.A.R., RWTH Aachen

10.30 Uhr Rückgewinnung von Metallen aus der Feinfraktion von Abfallverbrennungsaschen

Martin Schmidt
LAB GmbH, Niederlassung Zug, Cham, Schweiz
Dr. Roland Weippert
LAB Geodur Zug, Cham, Schweiz

**11.00 Uhr Nassaufbereitung von Abfallverbrennungsaschen
– Betriebsergebnisse einer großtechnischen Anlage in Österreich –**

Ing. Gerhard Stockinger B.A., Forschung & Entwicklung
Brantner Walter GmbH, Purgstall

11.30 Uhr Mittagspause

MODERATION: RECHTSANWALT REINHARD FISCHER

**12.30 Uhr Aufbereitete Abfallverbrennungsasche als Zuschlagstoff
bei der Herstellung von Betonsteinen**

Ing. Huub Creuwels
Senior Consultant, SGS Intron B.V., Sittard, Niederlande
Ing. Jan Kappetein
Geschäftsführer der Heros Sluiskil B.V., Sluiskil, Niederlande

**13.00 Uhr Möglichkeiten und Grenzen von Bioleaching- und Bioakkumulations-Verfahren
für die Rückgewinnung von Metallen und Phosphor**

Professor Dr. rer. nat. Wolfgang Dott
Direktor des Instituts für Hygiene und Umweltmedizin
Universitätsklinikum der RWTH Aachen

13.30 Uhr Aschen aus der Klärschlamm-Verbrennung

Dr.-Ing. Klaus Scheidig
Beratender Ingenieur VDI, VDEh, DWA, Kaulsdorf

14.00 Uhr Abschlusskaffee

Nebenprodukte aus der Metallurgie

MODERATION: PROFESSOR DR.-ING. DR. H.C. BERND FRIEDRICH

8.00 Uhr Metallurgische Maßnahmen zur Einstellung der Nachhaltigkeit von Elektroenschlacken – Kreislaufwirtschaft stabil weiterentwickeln

Dr.-Ing. Dirk Mudersbach
Bereichsleiter Forschung und Entwicklung, Max Aicher Umwelt GmbH, Meitingen
David Algermissen, M.Sc., Dr.-Ing. Peter Drissen
FEhS – Institut für Baustoff-Forschung e.V., Duisburg
Dipl.-Ing. Hans Peter Markus
Betriebsleiter Sekundärmetallurgie, Lech-Stahlwerke GmbH, Meitingen
Susanne Schüler
Produktentwicklung, Max Aicher Umwelt GmbH, Meitingen

8.30 Uhr Nachhaltigkeit durch Schlackenverarbeitung – Wärmerückgewinnung und Trockengranulation –

Universitätsprofessor Dr.-Ing. Dr. h.c. Dieter Georg Senk, Felix Firsbach, M.Sc.
Lehrstuhl für Metallurgie von Eisen und Stahl, RWTH Aachen

9.00 Uhr Methodenwidersprüche bei der Bestimmung von Schwermetallelutionen aus metallurgischen Schlacken

Dipl.-Ing. Christoph Kemper
Produktionsingenieur, Elektrowerk Weisweiler GmbH, Eschweiler-Weisweiler
Professor Dr.-Ing. Dr. h.c. Bernd Friedrich
Institutsleiter Metallurgische Prozesstechnik und Metallrecycling IME, RWTH Aachen

9.30 Uhr Kaffeepause

MODERATION: UNIVERSITÄTSPROFESSOR DR.-ING. DR. H.C. DIETER GEORG SENK

10.00 Uhr Ressourceneffizienz – Theorie und Praxis am Beispiel der Baustoffe aus der Stahlindustrie

Thomas Reiche, Geschäftsführer
Dr.-Ing. Ruth Bialucha, Abteilungsleiterin Umwelt und Verkehrsbau
Dr.-Ing. Thomas Merkel
FEhS – Institut für Baustoff-Forschung e.V., Duisburg

10.30 Uhr Stahl- und Stahllegierungs-Schlacken – Überblick über die technischen Möglichkeiten der Aufbereitungstechnik bei der Verwertung der Metall- und mineralischen Fraktion

Professor Dr.-Ing. Andreas Jungmann, Geschäftsführer Dr.-Ing. Andreas Schiffers
CALA Aufbereitungstechnik GmbH & Co. KG, Aachen

11.00 Uhr Verwendung von LD-Schlacke im Wege- und Flächenbau

Dr. rer. nat. Michael Dohlen, Leiter Forschung & Entwicklung | Qualitätssicherung
thyssenkrupp MillServices & Systems GmbH, Oberhausen

11.30 Uhr Mittagspause

MODERATION: PROFESSOR DR.-ING. HABIL. EBERHARD GOCK

12.30 Uhr Rückstandsfreie Aufarbeitung von Schlacken der ehemaligen Mansfelder Kupferschieferverschüttung

Dr.-Ing. Leila Miganei, Professor Dr.-Ing. habil. Eberhard Gock
Akademischer Oberrat Dr.-Ing. Jörg Kähler, Technische Universität Clausthal
Dr. habil. Lutz Koch
Geschäftsführender Gesellschafter der Projektservice GbR Eisleben
Dipl.-Ing. Horst Zobel
Sekretär der ZAG Geothermie und Rohstoffe im Landkreis Mansfeld-Südharz

13.00 Uhr Sekundärrohstoffe in Hüttenhalden – Strategien zur Haldendetektion und -analyse auf Basis von Geoinformationstechnologien –

Jochen Nühlen, M. Sc., Nachhaltigkeits- und Ressourcenmanagement
Fraunhofer Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT, Oberhausen

13.30 Uhr Gewinnung strategischer Metalle und anderer Mineralien aus sächsischen Bergbauhalden

Philipp Büttner, Projektkoordinator
Helmholtz-Institut Freiberg für Ressourcentechnologie

14.00 Uhr Abschlusskaffee

Bauabfälle

MODERATION: ASS. PROFESSOR DIPL.-ING. DR. TECHN. JOHANN FELLNER

8.00 Uhr Techno-ökonomische Potentiale der Rückgewinnung von Rohstoffen aus dem Industrie- und Gewerbegebäude-Bestand

Professor Dr. rer. nat. Liselotte Schebek
Fachgebietsleiterin Stoffstrommanagement und Ressourcenwirtschaft
Technische Universität Darmstadt

8.30 Uhr Hochwertige Verwertungswege für Porenbetonbruch in Mörteln und Leichtsteinen für Mauerwerk

Dipl.-Ing. Frank Hlawatsch, Geschäftsführer der Forschungsvereinigung Recycling und Wertstoffverwertung im Bauwesen e.V. (RWB), Bremen
Dipl.-Ing. Hakan Aycil
Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Amtlichen Materialprüfungsanstalt (MPA) der Freien Hansestadt Bremen, Geschäftsbereich der Stiftung Institut für Werkstofftechnik
Professor Dr.-Ing. Jörg Kropp
Leiter des Instituts für Baustofftechnologie der Hochschule Bremen und Stellvertretender Direktor der Amtlichen Materialprüfungsanstalt (MPA) der Freien Hansestadt Bremen, Geschäftsbereich der Stiftung Institut für Werkstofftechnik

9.00 Uhr Von feinkörnigem Bauabbruch < 2 mm zu funktionalen Baumaterialien und Bauteilen – das Verbundprojekt BauCycle –

Dipl.-Mineraloge Sebastian Dittrich
Betontechnologie & funktionale Baustoffe, Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP, Valley

9.30 Uhr Kaffeepause

MODERATION: UNIVERSITÄTSPROFESSOR DIPL.-ING. DR. MONT. ROLAND POMBERGER

10.00 Uhr Trennung von Verbund-Baustoffen durch Mikrowellenbehandlung

Dipl.-Ing. Steffen Liebezeit
Institut für angewandte Bauforschung Weimar gGmbH

10.30 Uhr Aufwertung der Produktströme in der Bauschutttaufbereitung durch Einsatz sensorbasierter Sortierung – Beispiel Gips aus Bauschutt

Dipl.-Ing. Christian Pak, Dipl.-Ing. Oliver Lambertz
TOMRA Sorting GmbH, Mülheim-Kärlich

11.00 Uhr Industrielles Recycling für gipshaltige Abfälle – Betriebserfahrungen und Produktqualität der Aufbereitungsanlage in Großpösna/Störmthal –

Dipl.-Ing. Jörg-Michael Bunzel
Geschäftsbereichsleiter MUEG Mitteldeutsche Umwelt- und Entsorgung GmbH, Braunsbedra

11.30 Uhr Mittagspause

MODERATION: PROFESSOR DR. MARIO MOCKER

12.30 Uhr Aufbereitung von Gipskartonplatten zu einem hochwertigen Einsatzstoff am Beispiel der Anlage in Deißlingen

Ronald Vogt
Technischer Bereichsleiter, STRABAG Umwelttechnik GmbH, Darmstadt

13.00 Uhr Umgang mit teerhaltigem Straßenaufbruch

Dipl.-Wirtsch.-Ing., M.Sc. Bernhard Gerstmayr
Referat Produktverantwortung, Wertstoffrückgewinnung
Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, München

13.30 Uhr Verfahren zur Aufbereitung von Bohrschlämmen aus Horizontal- und Vertikalbohrungen

Dr. Gregor Silvers
Geschäftsfeldleiter Flächenrecycling und Stoffstrom, Max Wild GmbH, Berkheim

14.00 Uhr Abschlusskaffee

Deponien

MODERATION: DR.-ING. HEINZ-ULRICH BERTRAM

8.00 Uhr Rückbau von Deponien

Professor Dr.-Ing. Gerhard Rettenberger
Ingenieurgruppe RUK GmbH, Longuich

8.30 Uhr Stoffstrombasierte ökonomische Bewertung von Deponierückbau-Projekten

Dipl.-Wirtsch.-Ing. Anna Breitenstein
Technische Universität Braunschweig

9.00 Uhr Deponierückbau in der Praxis – Technologie, Produkte und Kosten am Beispiel des Rückbaus einer 7,5 Mio. m³ großen Deponie –

Ing. Reinhard Göschl
IUT GmbH, Pitten, Österreich

9.30 Uhr Kaffeepause

MODERATION: PROFESSOR DR.-ING. GERHARD RETTENBERGER

10.00 Uhr Stand der Planung und Errichtung neuer Deponien für die Ablagerung mineralischer Abfälle in Brandenburg

Dr. Ulrich Stock
Abteilungsleiter Technischer Umweltschutz
Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg
Potsdam/Groß Glienicke

10.30 Uhr Beantragung neuen Deponieraums DK 0/DK I – Erfahrungen aus der Genehmigungs- und Gerichtspraxis –

Rechtsanwalt Dr. Peter Kersandt
Andrea Versteyl Rechtsanwälte, Berlin

11.00 Uhr PPP-Modelle bei der Schaffung von neuem Deponieraum

Rechtsanwalt Jens Kröcher
Rechtsanwältin Wiebke Richmann
Gaßner, Groth, Siederer & Coll. Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB, Berlin

11.30 Uhr Mittagspause

MODERATION: DR. ULRICH STOCK

12.30 Uhr Planung, Bau und Betrieb der Bodenaushub- und Bauschuttdeponie (DK 0) in Paderborn

Dr.-Ing. Ernst Reuter
Geschäftsbereichsleiter Abfallwirtschaft & Umweltgeotechnik
IWA Ingenieurgesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft mbH & Co. KG, Bad Oeynhausen

13.00 Uhr Nutzung bestehender Standorte nach dem Prinzip Deponie auf Deponie

Dr.-Ing. Kai-Uwe Heyer
Ingenieurbüro für Abfallwirtschaft Prof. R. Stegmann und Partner, Hamburg

13.30 Uhr Errichtung einer DK II auf einem Altstandort

PD Dr.-Ing. habil. Albrecht Palm
Geschäftsführer der upi UmweltProjekt Ingenieurgesellschaft mbH, Stendal

14.00 Uhr Abschlusskaffee

Veranstaltung	Datum	Veranstaltungsort
IRRC – Waste-to-Energy	05.+06.09.2016	Vienna Marriot Hotel Parking 12a • 1010 Wien
Berliner Abfallwirtschafts- und Energiekonferenz	30.+31.01.2017	Hotel Berlin, Berlin Lützowplatz 17 • 10785 Berlin
Berliner Recycling- und Rohstoffkonferenz	06.+07.03.2017	Hotel Berlin, Berlin Lützowplatz 17 • 10785 Berlin
Berliner Konferenz Mineralische Nebenprodukte und Abfälle	26.+27.06.2017	Hotel Berlin, Berlin Lützowplatz 17 • 10785 Berlin

Fachbücher

Aschen • Schlacken • Stäube
– aus Abfallverbrennung und Metallurgie –

ISBN: 978-3-935317-99-3
Erschienen: September 2013
Gebundene Ausgabe: 724 Seiten
mit zahlreichen
farbigen Abbildungen
Preis: 50.00 EUR

Mineralische Nebenprodukte und Abfälle
– Aschen, Schlacken, Stäube und Baurestmassen –

ISBN: 978-3-944310-11-4
Erschienen: Juni 2014
Gebundene Ausgabe: 574 Seiten
mit zahlreichen
farbigen Abbildungen
Preis: 50.00 EUR

Mineralische Nebenprodukte und Abfälle 2
– Aschen, Schlacken, Stäube und Baurestmassen –

ISBN: 978-3-944310-21-3
Erschienen: Juni 2015
Gebundene Ausgabe: 782 Seiten
mit zahlreichen
farbigen Abbildungen
Preis: 50.00 EUR

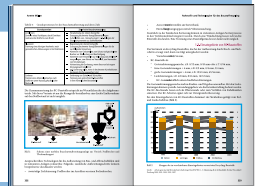


Herausgeber:
Professor Dr.-Ing. habil. Dr. h. c. Karl J. Thomé-Kozmiensky

110.00 EUR
statt 150.00 EUR

Paketpreis

Mineralische Nebenprodukte und Abfälle, Band 1
Mineralische Nebenprodukte und Abfälle, Band 2
Aschen • Schlacken • Stäube



Buchbestellung Fax: +49.3391-45.45-10

Hiermit bestelle ich verbindlich

E-Mail: tkverlag@visivis.de

Anzahl	Titel des Buches

Name, Vorname und Titel

Firma / Organisation

Abteilung

Straße, Nr.

PLZ / Ort

Telefon und Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Der Betrag wird nach Erhalt der Rechnung überwiesen.

Tagungsort und Hotелеmpfehlung

Unter dem Stichwort **Schlackenkonferenz** ist bis zum **21. Mai 2016** ein **Zimmerkontingent** reserviert.

Das Vier-Sterne **Hotel Berlin, Berlin** ist unser offizielles Tagungshotel. Zimmerreservierungen bitte direkt beim **Hotel Berlin, Berlin** • Lützowplatz 17 • 10785 Berlin Tel. +49.30-26.05-27.00 • Fax +49.30-26.05-27.15 Internet: www.hotel-berlin.de

zum Preis von **149,00 EUR** pro Einzelzimmer und Nacht bzw. **179,00 EUR** pro Doppelzimmer und Nacht, einschließlich Frühstücksbuffet

Für Zimmerreservierungen beim **Motel One Berlin Tiergarten** füllen Sie bitte bis zum **9. Mai 2016** das Buchungsformular aus, das auf unserer Internetseite hinterlegt ist. An der Urania 12/14 • 10787 Berlin Tel.: +49.30-23.63-1.29-0 • Fax: +49.30-23.63-1.29-10 E-Mail: berlin-tiergarten@motel-one.com

zum Preis von **69,00 EUR** pro Einzelzimmer und Nacht bzw. **84,00 EUR** pro Doppelzimmer und Nacht, exklusive Frühstück (9,50 EUR).

Teilnahmebedingungen und Leistungen

Geschäftsbedingungen

Mit der Anmeldung werden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des TK Verlags Karl Thomé-Kozmiensky verbindlich anerkannt. Die AGB sind auf der Internetseite www.vivis.de einsehbar.

Ihre Anmeldung erbitten wir auf dem unten abgedruckten Formular. In jedem Fall muss die Anmeldung in schriftlicher Form, per E-Mail, Post, Fax oder online unter www.vivis.de erfolgen. Bitte verwenden Sie für jeden Besucher jeweils ein Anmeldeformular.

Einzelne Teile der Veranstaltung können nicht gebucht werden, wenn es im Veranstaltungsprogramm nicht ausdrücklich angegeben wird.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Rechnung über die Teilnahmegebühr. Dies ist zugleich die Anmeldebestätigung. Im Verhinderungsfall ist die Anmeldung auf Stellvertreter übertragbar. Bei schriftlicher **Stornierung bis zum 20. Mai 2016** (Eingangsdatum) wird eine Bearbeitungsgebühr von **50,- EUR zzgl. MwSt.** erhoben. Nach dieser Frist wird die volle Teilnahmegebühr berechnet.

Die Unterlagen werden den angemeldeten Personen, die an der Teilnahme verhindert waren, im Nachgang der Tagung zugesandt.

Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, werden die angemeldeten Teilnehmer benachrichtigt. In diesem Fall besteht für den TK Verlag Karl Thomé-Kozmiensky nur die Verpflichtung zur Rück-erstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr.

Änderungen im Programm sind vorbehalten.

Tagungsgebühr

890,- EUR zzgl. MwSt.

350,- EUR zzgl. MwSt. Ermäßigte Gebühr für hauptamtliche Mitarbeiter von Hochschulen sowie von Genehmigungs-/Aufsichtsbehörden

100,- EUR zzgl. MwSt. Ermäßigte Gebühr für Studenten (Immatrikulationsbescheinigung)

Hinweis:

Studierende im Sinne der reduzierten Tagungsgebühr sind solche ohne eine feste Anstellung, mit nur geringfügiger Beschäftigung oder vergleichbar niedrigem Stipendium.

Zahlung

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühren nach Erhalt der Rechnung, aber vor Beginn der Konferenz auf folgendes Konto:

TK Verlag, IBAN DE67160502021730015200
BIC WELADED1OPR

Konto-Nr. 17 300 152 00, BLZ 160 502 02, Sparkasse Ostprignitz-Ruppin, Vermerken Sie unbedingt die Rechnungsnummer und den Namen des Tagungsbesuchers mit deutlicher Schrift auf dem Überweisungsformular.

Unsere Leistungen

- Teilnahme an der Vortragsveranstaltung
- Kaffeepausen und Mittagessen
- Teilnahme an der Abendveranstaltung
- Tagungsunterlagen
 - * ein vierfarbiges Buch
 - * Eintrittsnachweis (zugleich Namensschild)
 - * Referenten- und Teilnehmerverzeichnis
 - * Endgültiges Programm

Fax-Anmeldung zur Berliner Konferenz +49.3391-45.45-10

Internet

Kongressorganisation: TK Verlag

Dorfstraße 51 • D-16816 Nietwerder-Neuruppin

Tel. +49.3391-45.45-0 • Fax +49.3391-45.45-10

E-Mail: tkverlag@vivis.de

Bitte Interessenschwerpunkte ankreuzen!

- | | |
|--|-----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Rückstände aus der Verbrennung von Abfällen | |
| <input type="checkbox"/> Nebenprodukte aus der Metallurgie | |
| <input type="checkbox"/> Bauabfälle | <input type="checkbox"/> Deponien |

Ich melde mich zur

Berliner Konferenz Mineralische Nebenprodukte und Abfälle vom **20. und 21. Juni 2016 in Berlin** verbindlich an.

Die Teilnahmebedingungen und AGB erkenne ich an.

Die Teilnahmegebühr in Höhe von

890,- EUR zzgl. MwSt.

350,- EUR zzgl. MwSt. Ermäßigte Gebühr für hauptamtliche Mitarbeiter von Hochschulen sowie von Genehmigungs-/Aufsichtsbehörden

100,- EUR zzgl. MwSt. Studenten (Nachweis beifügen)

werde ich nach Erhalt der Rechnung überweisen.

Ich nehme an der Abendveranstaltung am 20. Juni 2016 teil.

Name, Vorname und Titel

Firma / Organisation

Abteilung

Straße, Nr.

PLZ / Ort

Telefon und Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Referenten und Moderatoren



Dipl.-Ing.
Franz Adam



Ministerialrat
Dr.-Ing. Heinz-
Ulrich Bertram



Dipl.-Wirtsch.-Ing.
Anna Breitenstein



Professor Dr.
Rainer Bunge



Dipl.-Ing.
Jörg-Michael
Bunzel



Philipp Büttner



Ing.
Huub Creuwels



Ministerialrat
Peter Dihlmann



Dipl.-Min.
Sebastian Dittrich



Dr. rer. nat.
Michael Dohlen



Professor
Dr. rer. nat.
Wolfgang Dott



Dr.-Ing.
Heinz-Peter Eisen



Dr.-Ing. Bernd
Engelmann



Ass. Professor
Dipl.-Ing. Dr. techn.
Johann Fellner



Felix Firsbach,
M.Sc.



Stadtdirektor a.D.
Rechtsanwalt
Reinhard Fischer



Professor
Dr.-Ing. Dr. h. c.
Bernd Friedrich



Dipl.-Wirtsch.-Ing.
M.Sc. Bernhard
Gerstmayr



Dipl.-Ing.
Ursin Ginsig



Dipl.-Ing.
Markus Gleis



Ing.
Reinhard Göschl



Professor
Dr.-Ing. habil.
Eberhard Gock



Regierungs-
direktor
Michael Heugel



Berthold Heuser



Dr.-Ing.
Kai-Uwe Heyer



Dipl.-Ing.
Frank Hlawatsch



Dipl.-Ing.
Florian Huber



Professor
Dr.-Ing.
Andreas Jungmann



Dipl.-Ing.
Christoph Kemper



Rechtsanwalt Dr.
Peter Kersandt



Rechtsanwalt
Jens Kröcher



Dipl.-Ing.
Steffen Liebezit



Dr.-Ing.
Leila Miganei



Professor Dr.
Mario Mockler



Dr.-Ing.
Dirk Muderbach



Jochen Nühlen,
M.Sc.



Dipl.-Ing.
Christian Pak



PD Dr.-Ing. habil.
Albrecht Palm



Univ.-Professor
Dipl.-Ing. Dr. mont.
Roland Pomberger



Professor Dr.-Ing.
Thomas Pretz



Professor Dr.-Ing.
Peter Quicker



Thomas Reiche



Professor Dr.-Ing.
Gerhard
Rettenberger



Dr.-Ing.
Ernst Reuter



Dr.-Ing.
Klaus Scheidig



Dr.-Ing.
Henning
Schliephake



Dipl.-Min.
Markus
Schumacher



Univ.-Professor
Dr.-Ing. Dr. h.c.
Dieter Georg Senk



Dr. Gregor Silvers



Dipl.-Ing.
Roland Starke



Dr.
Ulrich Stock



Ing. B.A.
Gerhard
Stockinger



Dr.-Ing.
Stephanie Thiel



Elisabeth
Thomé-Kozmiensky,
M.Sc.



Professor Dr.-Ing.
habil. Dr. h. c. Karl J.
Thomé-Kozmiensky



Professor Dr.
Jens Utermann



Professor
Dr.-Ing.
Hermann Wotruba



Dr.
Andreas Zeddel

weitere Referenten:

Professor Dr. rer. nat.
Lieselotte Schebek

Martin Schmidt

Ronald Vogt